

Feedback Supervisionswochenende Schmiedeberg 29.11. – 02.12.2024

Ronny Richter (Sachsen-Erzgebirge)

Zur rechten Zeit kam die kleine Auszeit im Osterzgebirge am ersten Adventswochenende. Kurz vor dem Jahresende hat es mir sehr gutgetan, mich auf Augenhöhe mit den anderen Rednerinnen und Rednern fachlich und persönlich auszutauschen. Das kollegiale, ehrliche Feedback für die eigenen, vorgestellten Arbeiten war sehr hilfreich und anregend für mich. Dafür mein herzlicher Dank. Das vorbereitete Supervisionsthema von Herrn Rostig hat in der Folge zu einer wertvollen Selbstreflexion für den eigenen Wandel in den zurückliegenden Arbeitsjahren geführt. Ich fand es praktisch, neben den Arbeitsthemen ausreichend Pausen zur Erholung zu haben. Die Ausflüge in die Umgebung mit Einkehr haben den Blick auf einen anderen Teil meiner erzgebirgischen Heimat gelenkt. Die weihnachtlichen Dekorationen, der in der Sonne glitzernde Schnee bei Altenberg und die schnaufende Weißeritztalbahn direkt hinter dem Unterkunftshaus in Schmiedeberg sorgten für Vertrautes, nur an einem etwas anderen Ort. Gerne komme ich wieder und freue mich auf die herzlichen und offenen Begegnungen. Ich fühlte mich gut aufgehoben und in der Gruppe getragen.

Danke an Herrn Rostig für die wie immer brillante Organisation und die Seminarleitung.

Alles Gute für Euch und bis bald! Glück Auf!

Ute Lacher-Laukeningkat, Baden-Württemberg

Auch dieses Jahr habe ich mich wieder zum Supervisions-Wochenende aufgemacht. Und auch diesmal habe ich neue Impulse und Anregungen mit nach Hause genommen. Der Austausch mit den KollegInnen aus verschiedenen Regionen, ihre Kompetenz und Offenheit bezüglich meiner vorgetragenen Trauerreden und die Vorträge ihrer eigenen Reden brachten mich wieder ein ganzes Stück weiter.

Auch die Beschäftigung mit den Themen „Wandel in der Bestattungskultur“ und „Künstliche Intelligenz“ waren für mich eine Bereicherung.

Vielen Dank liebe KollegInnen und Ihnen, Dr. Rostig für die gute und schöne Zeit im Osterzgebirge.

Cornelia Sömmer aus Thüringen

Unser Supervisions-Wochenende verging wie im Flug.

Das Seminar wurde von Dr. Rostig vom Anfang bis zum Ende auf die Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst so auch sehr gut organisiert durchgeführt.

Es fand ein reger und offener Erfahrungsaustausch statt mit guten Hinweisen für meine weitere Arbeit als Trauerrednerin.

Neben intensiver Arbeit gab es gemeinsame Auszeiten mit wundervollen Momenten in einer beeindruckenden verschneiten Landschaft und wohlige Einkehrmöglichkeiten.

Falls mich jemand fragen würde, ob sich ein Supervisions-Wochenende lohnt, kann ich nur mit einem klarem „Jaaaa“ beantworten. Ein klares „Ja“ für meine Arbeit und ein klares „Ja“ für ein bisschen Auszeit vom Alltag.

Herzlichst Cornelia Sömmer



Im adventlichen Seminarraum

Anette Balko, Braunschweig

Lieber Herr Dr. Rostig,

heute ist sie wieder aufgetaucht, meine Notiz die mich erinnern soll, eine Rückmeldung zu schreiben zu der vergangenen Supervision.

Ich bin in diesem Jahr mit der Frage für mich angereist, ob die Supervision für mich weiterhin so wertvoll ist, wie sie es immer war. Meine Antwort lautet: Ja, sie ist es. An keinem anderen Ort finde ich den Austausch mit anderen Trauerrednern/Innen, den ich so schätze.

Dass Sie diesen Raum zur Verfügung stellen und strukturieren schätze ich sehr.

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Jahresende mit einem guten Rutsch ins neue Jahr.

Lieben Gruß aus Braunschweig

Anette Balko

Wilfried Häusleigner, Hildesheim

Lieber Herr Dr. Rostig,

für das gelungene Supervisionswochenende vom 29.11. bis 02.12. 2024 möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bedanken.

Mit einem Gefühl von Dankbarkeit und Anerkennung machte ich mich auf den Heimweg, bereichert mit zahlreichen Impulsen und Ratschlägen für meine Tätigkeit als Redner. Die Analyse der präsentierten Reden war erneut äußerst nützlich, um Schwächen zu erkennen und Stärken weiter auszubauen.

Den Wandel in der Bestattungskultur zu spüren und mit erfahrenen Rednern darüber zu sprechen, wie wir unsere Arbeit anpassen könnten, war eine wertvolle Anregung, um nicht auf der Stelle zu treten.

In der Gruppe von fünf Rednern unter der Anleitung von Dr. Rostig habe ich mich verstanden und gut aufgehoben gefühlt.

Danke an Euch alle.

Viele liebe Grüße aus Hildesheim



Ausflug ins winterliche Osterzgebirge